

Niederschrift

über die 11. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Drage am 10.08.2020 im Dorfgemeinschaftshaus in Drage.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Anwesend:

- stimmberechtigt:

- Bürgermeisterin Maren Fürst
2. Gemeindevertreter Heino Ellhöft
3. Gemeindevertreter Steve Gröne
4. Gemeindevertreterin Jessica Baumann-Hagge
5. Gemeindevertreter Frederik Pers
6. Gemeindevertreterin Kristina Spangenberg
7. Gemeindevertreterin Berrit Schleth
8. Gemeindevertreter Kay Spangenberg

Außerdem sind anwesend:

Ehrenbürgermeister Horst Nöhring
Holger Treichel, Wehrführer FF Drage
Mario Schäfer, stellv. Wehrführer FF Drage
Herr Mäurer, Planungsbüro OLAF, bis TOP 4
Ines Jensen, Amt Nordsee-Treene, Schriftführerin
sowie 8 Zuhörer/Innen

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 10. Sitzung am 18.05.2020
4. Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 5 für das Gebiet nördlich der Heidkoppel, östlich des Mühlenweges und südlich der Straße Widdelmoor
5. Bericht der Bürgermeisterin
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Einwohnerfragestunde
9. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb von Ökoknickpunkten
10. Beratung und Beschlussfassung über eine Ersatzpflanzung für einen Knickausgleich
11. Beratung und Beschlussfassung über die Schließung der Spielstube Seeth/Drage zum 01.09.2020
12. Beratung und Beschlussfassung über die Instandsetzungsarbeiten der Wege
13. Grundstücksangelegenheiten

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Maren Fürst eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Drage. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Drage ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

Maren Fürst beantragt die Tagesordnung, um den Punkt Beratung und Beschlussfassung über die Instandsetzungsarbeiten der Wege, zu erweitern. Ferner beantragt Sie, TOP 8 vor dem Bericht der Bürgermeisterin zu behandeln. Bei TOP 11 ist das Datum verkehrt. Richtig muss es lauten Schließung zum 01.09.2020. Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung die Änderungen. Die Tagesordnung verschiebt sich dementsprechend.

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es werden keine Dringlichkeitsanträge gestellt.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Einstimmig wird die Öffentlichkeit zu dem TOP 13 ausgeschlossen.

Einstimmig wird die Tagesordnung genehmigt.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 10. Sitzung am 18.05.2020

Es werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

4. Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 5 für das Gebiet nördlich der Heidkoppel, östlich des Mühlenweges und südlich der Straße Widdelmoor

Herr Mäurer erklärt das weitere Vorgehen, den Grund der erneuten Auslegung und die Ausgleichsmaßnahmen ausführlich. Die Ausgleichsmaßnahmen sind im Herbst 2020, Frühjahr 2021 umzusetzen.

Die Abwägungstabelle mit den entsprechenden Stellungnahmen ist den Gemeindevertretern als Sitzungsvorlage zugegangen.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der des Bebauungsplanes Nr. 5 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft und wie in den, der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten, Abwägungsvorschlägen beschlossen.

Das Büro OLAF wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

(* Wird durch die Berücksichtigung von Stellungnahmen oder aus anderen Gründen der Planentwurf geändert oder ergänzt, ist nach § 4a Abs. 3 BauGB über das weitere Verfahren

zu entscheiden. Gemäß § 4a Abs 3 BauGB ist dann erneut auszulegen und sind die Stellungnahmen erneut einzuholen. Dabei ist die Verkürzung der Auslegungszeit auf zwei Wochen möglich)

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung die des Bebauungsplans Nr. 5 für das Gebiet für das Gebiet nördlich der Heidkoppel, östlich des Mühlenweg und südlich des Widdelmoor, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

3. Die Begründung wird gebilligt.

4. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen (erst nach Genehmigung des F-Planes). In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse www.amt-nordsee-treene.de eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
8	8	8	--	--

Die Bürgermeisterin dankt Herrn Mäurer, er verlässt die Sitzung.

5. Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Maren Fürst berichtet über folgende Angelegenheiten, Termine und Veranstaltungen:

- **Badestelle:** die Sammelgrube ist geleert und für die Toiletten ein Hygienekonzept erstellt worden. Für die Badestelle ist keine Aufsicht notwendig. Der Steg und die Liegewiese sind so geblieben, nur die Duschen sind abmontiert worden. Diese wurden in der Vergangenheit aufgedreht und keiner weiß wie lange das Wasser lief. Das Gewinde der 2. Leiter ist defekt. Eine neue soll erst nächstes Jahr installiert werden.
- **Warntag:** Am 10.09.2020, 11 Uhr wird eine Katastrophenwarnung stattfinden. Diese soll dann immer am 2. Donnerstag im September stattfinden.
- **Laptop:** für die Gemeinde ist ein Laptop angeschafft worden. Die Emailadresse lautet: buergermeister.drage@gmail.com
- **Rattenbekämpfung:** am 18.02.20 fand ein Infoabend statt. Die Gemeinde möchte die Bekämpfung gerne umsetzen und ist auf die Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürgern angewiesen. Die Gemeindevertretung wird alle Haushalte kontaktieren, eine einheitliche Abfrage starten und die Bereitschaft der Kostenübernahme erfragen.
- **Baum- und Heckenschnitt:** die Gemeindevertretung wird die Betroffenen nochmal persönlich ansprechen. Wenn der Pflicht dann nicht nachgekommen wird, wird das Ordnungsamt eingeschaltet.
- **Spielplatzkontrolle:** hier ist ein Baum zu entfernen und Sand für den Fallschutz aufzufüllen. Dank an Antje Hantzsch für ihren Einsatz.
- **DGH:** es ist wieder geöffnet. Die Abstandsregelungen und das Hygienekonzept sind einzuhalten.
- **Ergänzungsfahrzeug Feuerwehr:** es ist so ein Fahrzeug anzuschaffen, um das Löschfahrzeug zu entlasten. Allerdings ist für das Fahrzeug eine Garage zu bauen, dafür muss ein Grundstück dazugekauft werden, Parkplätze müssen gestellt werden.

Dieses verursacht hohe Kosten und der Platz ist auch nicht vorhanden. Vielleicht kann man in diesem Zusammenhang eine Förderkasse erstellen. Es muss eine Lösung gefunden werden. Die Problematik wird im November im Finanzausschuss behandelt. Der Wehrführer Holger Treichel nimmt wie folgt Stellung: Das Ergänzungsfahrzeug ist nicht nur für die Hygienemaßnahmen auf dem Fahrzeug anzuschaffen, sondern auch, um den Brandschutz zu gewähren, wenn das benutzte Material nach Übungsabenden nach Husum gebracht werden muss. Er verweist auf § 2 Brandschutzgesetz und dass die Anschaffung zwingend erforderlich ist. Hier ist auch eine schnelle Entscheidung von Nöten, bis November wäre der Zeitraum zu lang. Er stellt klar, dass die Feuerwehr nicht mehr die Verantwortung übernimmt, wenn in der Zeit der Fahrten der Brandschutz nicht gesichert ist. Er gibt der Bürgermeisterin zu verstehen, dass sie die Verantwortung trägt. Er bittet die Gemeinde zu handeln. Die Gemeindevertretung arbeitet an einer Lösung.

- **Rufbus:** der Bezirk ist größer geworden, es gibt nun verlässliche, feste Abfahrtszeiten, alle 2 Stunden und es gibt eine neue Broschüre.
- **Dörpsmobil:** Horst Jähnichen dankt der Gemeinde für den Zuschuss. Am 03.02.20 war die Vereinsgründung, am 10.03.20 wurde der Eintrag im AG Flensburg „Dörpsmobil Drage e.V.“ vorgenommen. Am 24.08.20 wird das Auto vorgestellt, jeder darf gerne kommen und sich auch noch in den Verein melden. Am 01.09.20 starten die ehrenamtlichen Fahrer.
- 25.05.20 Schulverbandssitzung
- 02.06.20 interne Sitzung, Vorgespräch Feuerwehr Ergänzungsfahrzeug
- 04.06.20 Seminar Vergaberecht
- 08.06.20 Bürgermeisterrunde und Gespräch Wehrführer wegen Ergänzungsfahrzeug
- 11.06.20 Gespräch wegen dem Knick, Ökoknickpunkte und Versammlung Mitteleider
- 17.06.20 Anschaffung Laptop
- 18.06.20 Gespräch „400 Jahr Feier Friedrichstadt“
- 22.06.20 Bau- und Wegeausschuss
- 25.06.20 Versammlung Tourismusverein Friedrichstadt und Spielplatzkontrolle
- 29.06.20 Gespräch wegen dem Baugebiet und dem Kreiswehrführer wegen dem Ergänzungsfahrzeug und der First Responder Einheit
- 10.07.20 Gratulation zum Geburtstag
- 16.07.20 Treffen mit dem Ingenieurbüro
- 21.07.20 Besprechung der GV wegen dem Baugebiet
- 10.08.20 Bürgermeisterrunde

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Bau-, Wege- und Umweltausschuss:

- Der Ausschuss hat intern getagt.
- Der Ausschuss hat sich, bezüglich des neuen Baugebiets, nochmals mit dem Ingenieurbüro Holtz und der Verwaltung getroffen.
- Am 13.08.20 um 14 Uhr wird es eine Zusammenkunft mit der Firma Marose, bezüglich der Baumaßnahmen innerorts, geben. Es werden auch die Fallschutzmaßnahmen auf dem Spielplatz besprochen.
- Zum wiederholten Male weist Heino Ellhöft auf die Straßenreinigungspflicht und den Baum- und Heckenschnitt im Dorf hin. Die Entwässerungsrinnen gehören auch dazu. Es ist festgestellt worden, dass sich nicht alle Bürgerinnen und Bürger an diese Pflicht halten. Die Gemeindevertretung einigt sich darauf, nochmal das Gespräch mit den betroffenen Bürgern zu suchen, bevor die Angelegenheit dann an das Ordnungsamt abgegeben wird.
- Auf der Sitzung des Breitbandzweckverbandes wurde darauf hingewiesen, die Breitbandarbeiten in Drage werden frühestens 2021 beginnen. Mit einer Fertigstellung ist

wohl erst in 2023 zu rechnen. Leerrohre sind mit eingeplant. Die Bauwilligen des neuen Baugebiets müssen wohl eine Zwischenlösung einplanen.

Weitere Ausschüsse haben nichts zu berichten.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Steve Gröne erkundigt sich, ob der **Schlittschuhteich** gemäht und ausgehoben werden soll, da er nun leer ist. Diese Arbeiten sind zu machen. Steve Gröne wird Kontakt mit dem Gemeindearbeiter aufnehmen.
- Ebenso ist auch der **Löschteich** zu mähen und mit Wasser aufzufüllen. Kay Spangenberg wird den Löschteich befüllen.

8. Einwohnerfragestunde

- Der Wehrführer berichtet von einer Übung an der Kanueinsatzstelle. Hier ist dringend ein **Rückschnitt der Büsche** erforderlich, da die großen Fahrzeuge immer mit den Büschen kollidierten. Steve Gröne wird den Gemeindearbeiter kontaktieren.
- Ein Bürger erkundigt sich über die **Finanzlage der Gemeinde**, bezüglich der Corona-Pandemie. Ob Steuerrückgänge zu verzeichnen sind, kann man wohl erst im Herbst, in der Ausschusssitzung, sagen.
- Der **Poller im Deichweg** ist defekt. Die Bauarbeiter der Neubauten fahren dort immer sehr wild, die Vorschriften werden nicht eingehalten, der Bauherr ist nicht einsichtig. Die Gemeindevertretung wird sich am Donnerstag die Situation anschauen. Heino Ellhöft kümmert sich um den Poller und wird versuchen, das Gespräch mit dem Bauherrn zu suchen.

9. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb von Ökoknickpunkten

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung für 100 Meter Knickausgleich Ökopunkte von Rainer Hansen aus Norstedt zu erwerben.

10. Beratung und Beschlussfassung über eine Ersatzpflanzung für einen Knickausgleich

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung eine 95 Meter lange, dreireihige Windschutzpflanzung aus heimischen Bäumen und Sträuchern auf Gemeindeland zu pflanzen.

11. Beratung und Beschlussfassung über die Schließung der Spielstube Seeth/Drage zum 01.09.2020

Die Gemeinden Seeth und Drage haben lange diskutiert und nach Lösungen gesucht, um die Spielstube nicht schließen zu müssen, aber die neuen Auflagen sind einfach zu hoch und nicht realisierbar. Die beiden Betreuerinnen haben neue Arbeit gefunden. Es soll eine Abschlussfeier als kleines Dankeschön organisiert werden. Der Kulturausschuss wird es, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Seeth, organisieren. Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung die Spielstube zum 01.09.2020 zu schließen.

12. Beratung und Beschlussfassung über die Instandsetzungsarbeiten der Wege

Heino Ellhöft stellt die zu erledigen Arbeiten vor:

- Das Setzen der Rasengittersteine DGH
- Dorfstraße Übergang zur Straße nach Absackungen
- Dahnweg, Kantenbefestigung
- Spielplatz

Ein Bürger erkundigt sich nach der **Parksituation im Dahnweg**. Aufgrund parkender Autos am Seitenstreifen ist, unter anderem, die Feuerwehrezufahrt sehr schlecht gewährleistet. Ein Parkverbot wird innerorts nicht überwacht. Die Straßenverkehrsordnung untersagt das Parken, die Personen, die dort parken, machen sich bei Gefahr strafbar. Die Gemeindevertretung bleibt am Ball.

Auf Nachfrage wird bestätigt, dass die **Druckprobleme beim Wasser**, aufgrund von 2 halb geschlossenen Schiebern in einer neugebauten Leitung, aufgetreten sind. Der Wasserverband hat das Problem behoben.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung die Vornahme der Instandsetzungsarbeiten.

Steve Gröne berichtet, dass die Gefahrenstellen auf dem Radweg nach Friedrichstadt ausgebessert worden sind.

Die Öffentlichkeit wird auf Beschluss der Gemeindevertretung Drage ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner dies erfordern. Die Gäste verlassen den Raum.

Nicht öffentlich:

13. Grundstücksangelegenheiten

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es wurde kein Beschluss gefasst.

Bürgermeisterin Maren Fürst bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Mitarbeit und schließt um 22:00 Uhr die Sitzung.

Bürgermeisterin

Schriftführerin